

OSTTHÜRINGER Zeitung

Peter Cissek kommentiert: Wendeschwur vergessen

11.06.2015 - 08:15 Uhr

Peter Cissek über Bundeswehr-Werbung an Schulen

Auch wenn die Aufregung im Kreistag um die Bundeswehr-Werbung an Schulen und zu Veranstaltungen des Landkreises groß war: Ein gewisses Maß an Verständnis habe ich für die Gedankengänge von [Constanze Truschzinski](#) (SIP) und [Gunter Schlupeck](#) (Linke) schon.

Während der politischen Wende schwor man sich, dass die Zeiten von Wehrkundeunterricht und Werben von Heranwachsenden an Schulen für die Offizierslaufbahn ein Ende haben müsse. Dass man nun teilweise einen Rückzieher macht, ist inkonsequent. Vielleicht liegt es auch daran, dass die politische Wende ja nur auf dem Gebiet der heutigen neuen Bundesländer stattfand. Von da stammen auch verhältnismäßig viele Freiwillige für Auslandseinsätze der Bundeswehr. „Arbeitslos oder Afghanistan“ lautete mal die Überschrift der Wochenzeitung „Die Zeit“ zum Thema.

Deshalb ist es verständlich, wenn sich eine Mutter sorgt, dass aus ihren Kindern Kanonenfutter werden könnte. Ein Kompromiss wäre: Bundeswehr-Werbung an Schulen nein, aber auf der Saale-Orla-Schau, wenn die Eltern dabei sind.

[Zum Beitrag: Bundeswehr darf werben auf Veranstaltungen des Saale-Orla-Kreises"](#)

Peter Cissek / 11.06.15 / OTZ

ZOR0009184618

<http://poessneck.otz.de/web/lokal/suche/detail/-/specific/Peter-Cissek-kommentiert-Wendeschwur-vergessen-1354945046>